

Zürcher Bauer

OFFIZIELLES ORGAN DES ZÜRCHER BAUERNVERBANDES



Fachseite:
So stehen die bürgerlichen Regierungskandidaten zur Landwirtschaft Seite 3

Strickhof:
Futterwert der Grünerle ergründen Seite 5

Landfrauen:
Die Limmat ist ein Fluss und kein Stausee Seite 7

Bio Landbau:
FiBL-Merkblatt: Biozuckerrüben Seite 11



Beraterecke Seite 2

Veranstaltungen Seite 9

Mitteilungen Seite 10

Rückblick auf die Regionalversammlungen ZBV

«Die Arbeit geht uns nicht aus»

An den bisher zwei Regionalversammlungen in Hinwil und Wülflingen haben Vorstand und Sekretariat des Zürcher Bauernverbands (ZBV) über aktuelle Themen aus der Politik und Sekretariatsarbeiten informiert. Am kommenden Montag findet die letzte in Wädenswil statt.

Es waren anspruchsvolle zwei vergangene Jahre, wo die Bauern bezüglich Abstimmungen gefordert waren und einen geschlossenen Grosseinsatz zeigten, wie ZBV-Präsident Markus Haab in Hinwil an der ersten Regionalversammlung zu würdigen wusste. Haab machte aber auch deutlich, dass mit dem anstehenden Superwahljahr alles daran gesetzt werden muss, damit die bäuerlich bürgerliche Seite gestärkt wird. «Wir hoffen, dass wir auch im Zürcher Kantonsrat die bäuerliche Gruppe stärken können», sagte Haab. Entsprechend zeigte er sich erfreut, dass man seitens des Zürcher Bauernverbands auch auf den sozialen Medien speziell für die Wahlen sehr positiv unterwegs ist. Zugleich zeigte Haab die aktuelle politische Grosswetterlage mit einer Langzeitprognose auf. Mit Blick auf jüngste Abstimmungen im Nationalrat unterstrich Haab, dass aktuell eine sehr labile Mehrheit in Bern herrscht und eine gestärkte bürgerliche Mehrheit nötig ist. Verschiedene agrarpolitische Vorlagen wie der Aufschub für zusätzliche 3,5 Prozent BFF im Ackerland wurde mit 89 zu 97 Stimmen abgelehnt. Doch auch hier ist die Politik gemäss Haab auf die Basis angewiesen. Denn nur mit einem geschlossenen Gang an die Wahlurnen lässt sich die Situation verbessern.

Beratung im Bereich Umwelt

Im vergangenen Jahr hat der ZBV auf dem Sekretariat den neuen Fachbereich für Biodiversität, Klima und Energie



Diese Woche führte der ZBV in Hinwil und Wülflingen je eine Regionalversammlung durch. Am Montag findet die letzte Versammlung in Wädenswil statt. Bild: Romü

mit Martin Streit ins Leben gerufen. In der Zwischenzeit ist dieser Bereich mit Bettina Hübscher und Camilla Jenny im Team verstärkt worden. Streit zeigte dabei auf, was bisher bereits geleistet wurde. So ist die Beratung bereits zu den Fragen rund um die Ausscheidung von Gewässerräumen, Revitalisierungen entlang von Flüssen oder bei der Deponieplanung aktiv geworden. Auch bezüglich der Prioritären Potentialflächen Feuchtgebiete (PPF) ist man bereits sehr aktiv geworden. Es zeigt sich, dass die Arbeit nicht ausgehen wird.

So wird sich das Team der Ausscheidungen von Gewässerräumen im Siedlungsgebiet in den drei Pilotgemeinden annehmen. Zudem werden die PPF ein weiterer Schwerpunkt bleiben. «Der Prozess für die Ausscheidung der Gebiete muss neu aufgerollt werden. Un-

sere zentrale Forderung ist es, dass die Freiwilligkeit bleiben muss», sagte Streit. Zu einer grossen Übung wird auch die Erarbeitung der ökologischen Infrastruktur. Hier will der ZBV ein beispielhaftes Vorgehen erarbeiten.

Start ins Superwahljahr

Mit Blick auf die anstehenden Regierungs- und Kantonsratswahlen hat gemäss Bauernsekretär Ferdi Hodel der ZBV für eine starke bürgerliche Mehrheit den Lead übernommen und setzt sich für die Wahl der fünf bürgerlichen Regierungsräte ein. Mit dem Ansatz «Perspektiven statt Wunschdenken – auch im Kanton Zürich für eine wirtschafts- und landwirtschaftsfreundliche Politik» steigt man in den Wahlkampf. Zugleich konnte Hodel einen eindrucksvollen Leistungsausweis des Sekretariates bezüglich der betriebs-

wirtschaftlichen Planung erbringen, was auch einer grossen Nachfrage in Verbindung mit vielen Unsicherheiten und Unklarheiten auf den Höfen entspricht. «Im Bereich Direktzahlungen und Gewässerschutz sind zwischen August und Dezember 116 Beratungen abgeschlossen worden und weitere 64 stehen noch an. Im direkten Bereich Gewässerschutz waren es deren 382, wobei auch hier noch 56 offen sind», sagte Hodel.

Doch auch das einjährige Projekt «farmfluencer» ist sehr gut unterwegs. Für 10 Themen sind 230 verschiedene Videos mit gesamthaft 10 Stunden Videomaterial realisiert worden. «Wir haben jeden Monat über 500 000 Personen erreicht. Total entspricht dies bei einer Betrachtungsdauer von mindestens drei Sekunden 6,3 Mio. erreichte Menschen. ■ ROMÜ

Aktuelles

... aus der IG Pro Kulturland

Infoveranstaltung

Am Dienstag, 31. Januar 2023, informiert der Amtschef des ALN Marco Pezzatti an einer Infoveranstaltung zum geplanten Projekt Prioritäre Potentialflächen für Feuchtgebiete PPF. Die Veranstaltung wird organisiert von der IG Pro Kulturland und findet in der Festhütte Altrüti in Gossau statt. Eingeladen sind alle Interessierten, Veranstaltungsbeginn ist 20.00 Uhr. Weitere Informationen zum Programm erhalten Sie in der nächsten Ausgabe des «Zürcher Bauer». Reservieren Sie sich das Datum bereits heute. ■



Erläuterungen zum Projekt PPF. Bild: ZBV

... aus dem SBV

Verbot von Wirkstoffen

Im April 2022 informierte der Bundesrat über die definitive Umsetzung des Absenkpflanzenschutzmittel und Nährstoffe. Seit dem 1. Januar 2023 können zehn Wirkstoffe im ÖLN nicht mehr oder nur eingeschränkt eingesetzt werden. Die beiden Herbizid-Wirkstoffe, welche im Mais eine grosse Rolle spielen, fallen komplett weg. Es wird keine Abverkaufs- und Abbrauchfrist gewährt.

Der SBV hatte sich dafür eingesetzt, dass den entsprechenden Produkten eine minimale Abbrauchfrist bis Mitte 2023 gewährt wird. Dieses Begehren wurde abgelehnt. ■ SBV

Anzeigen

Stroh
lang und geschnitten

Strohhäcksel
ANibric (FR) und VITA (SK)
ANIliln · Leinstroh
ANIHamp · Hanfstroh
ANlrap · Rapsstroh
sowie andere verschiedene Häcksellängen, in Klein- und Grossballen

ANIfamily-Einstreue
ANlbasic · Sägemehl
ANlspan · Hobelspäne fein
ANlpremium · Hobelspäne grob
ANlgrano · Weichholzgranulat
ANlPELLI · Strohwürfel für Pferde
ANlvac · Strohwürfel für Nutztiere
ANlpremos · Strohwürfel mit Struktur
ANlPELLI plus · Strohkrümel für Pferde
ANlvac plus · Strohkrümel für Nutztiere
ANlvac extra · Strohmehl für Nutztiere
ANlcanthus · Chinaschilfwürfel für Pferde

Einstreue aus Ihrer
Landi
Gratis: 0800 808 850 · www.einstreue.ch

12. Februar 2023
Kanton Zürich / Bezirk Uster

Wieder in den Kantonsrat

2x auf Ihre Liste
bisher
jhofer.ch

Jacqueline Hofer
Für eine produzierende Landwirtschaft

- ▶ Kantonsrätin seit 2011
- ▶ Kommission Justiz und öffentliche Sicherheit
- ▶ Parlamentarische Gewerbegruppe
- ▶ Parlamentarische Gruppe für Wohn- und Grundeigentum
- ▶ Parlamentarische Gruppe Sport
- ▶ Vorstand KMU- und Gewerbeverband Kanton Zürich
- ▶ Präsidentin Bezirksgewerbeverband Uster
- ▶ Mitglied HEV Uster / Dübendorf & Oberes Glattal

Liste1 Sichere Zukunft in Freiheit
Natalie Rickli & Ernst Stocker wieder in den Regierungsrat

Ich setze mich für Ihre Rechte ein!

2x auf Ihre Liste
bisher

Maria Rita Marty
in den Kantonsrat

Sichere Zukunft in Freiheit
Liste1 Sichere Zukunft in Freiheit
SVP Die Partei der Mitbestimmten

ZBV
Zürcher Bauernverband
Im Dienste der Zürcher Landwirtschaft

Regionalversammlung

„Wer stehen bleibt, hat schon verloren“

Montag, 16. Januar 2023
Restaurant Neubüel
Alte Zugerstr. 26
8820 Wädenswil
Versammlungsbeginn: 20 Uhr

Das definitive Programm finden Sie unter www.zbv.ch
Der ZBV freut sich auf Ihre Teilnahme!

bisher
2x auf Ihre Liste

Martin Hübscher
in den Kantonsrat

Sichere Zukunft in Freiheit
Liste1 Sichere Zukunft in Freiheit
SVP Die Partei der Mitbestimmten